



Staatssekretär Gert Zender überreicht Zertifikate an künftige Waldpädagoginnen und Waldpädagogen

Hundisburg. **Staatssekretär Gert Zender** hat heute im Beisein der Waldkönigin von Sachsen-Anhalt, Marie I., den Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kurses „Waldpädagogik“ die Abschlusszertifikate überreicht. Diese Fortbildung vermittelt wertvolles Wissen rund um den Wald sowie pädagogische Fähigkeiten, um die vielfältigen Möglichkeiten der Umweltbildung im Wald zu nutzen. Insgesamt 28 Interessierte haben in diesem Jahr die Weiterbildung erfolgreich absolviert.

Staatssekretär Gert Zender sagt: „Die Ausbildung qualifizierter Fachkräfte für die Bildungsarbeit im Wald ist ein wichtiger Beitrag für Umweltbewusstsein und nachhaltiges Handeln. Die Arbeit im Wald verbindet praxisnahes Lernen mit Naturerfahrung und vermittelt wichtige Kompetenzen für den Umgang mit unserer Umwelt. Sachsen-Anhalt nimmt mit diesem Angebot eine Vorreiterrolle ein, auf die wir stolz sein können.“

Hintergrund: Der Waldpädagogik-Zertifikatskurs erfolgt im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt. Das „Haus des Waldes“ in Hundisburg als zentrale forstliche Umweltbildungseinrichtung des Landesentrums Wald übernimmt die Organisation und Durchführung der Weiterbildung.

Sachsen-Anhalt hat eine Vorreiterrolle bei der Fortbildung von Waldpädagogen und war 2007 das erste Bundesland, das das neue Zertifikat „Waldpädagogik“ eingeführt hatte. Das staatliche Zertifikat wird in allen Bundesländern anerkannt.

Das Angebot richtet sich an Erzieherinnen, Erzieher und Lehrkräfte, die den Wald als Lernort nutzen möchten. Die Bewerbungsfrist für den aktuellen Zertifikatskurs 2025 läuft noch bis 30.04.25. Die Anmeldung ist an das Landeszentrum Wald - Haus des Waldes, Schloss 2a, 39343 Hundisburg, E-Mail: [waldpaedagogik\(at\)lzw.mlu.sachsen-anhalt.de](mailto:waldpaedagogik(at)lzw.mlu.sachsen-anhalt.de) zu richten.